



<b>Beschichten, Abdichten und Verfüllen</b>	Beschreibung	<p>Das <b>SysCo-SV</b> besitzt die Eigenschaft, dass es sich, bei sehr geringem Wasseranspruch, beim Intensivmischen, verflüssigt bzw. dass es nach dem Mischen bei nochmals verringertem Wasseranspruch aus der „Kittphase“ sofort bei geeigneter Betonverdichtungstechnologie in die „Verschmelzungsphase“ (zähfließend-verkittend) übergeht.</p> <p>Das Anwendungsgebiet ist dabei auf selbstnivellierende Mischungen (ähnlich selbstverdichtendem Beton) für hochwertige und/oder filigrane Betonelemente und Dünnbettbeschichtungen sowie auf Verfüll-Verfahren von Hohlräumen, Zuschlägen oder Bewehrungsfasern (hohes Arbeitsvermögen-bei hervorragender Anbindung und Einbettung des zu verfüllenden Materiales) ausgerichtet.</p> <p><b>SysCo-SV</b> weist höchste Druckfestigkeitswerte (Endwerte deutlich über 100 N/mm<sup>2</sup>) auf. Eine Farbgebung ist nach Belieben möglich.</p>
	Anwendung	<p>Als Vergussmasse für die alleinige Anwendung gut fließender bzw. bei Verdichtung gut ineinander verfließender Dichtsysteme mit hohen Festigkeiten bei guten dynamischen und Schwingungsbelastungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wasserundurchlässiger Fugenverguss mit guter Haft- und Verbundwirkung,</li> <li>• horizontale Grossflächensanierung auf perfekt gereinigte und mit Haftgrund versehene Untergründe,</li> <li>• Vergussysteme in dreidimensionaler Anwendung,</li> <li>• wasserundurchlässiger Schalungsverguss,</li> <li>• Dichtverfüllen und Umhüllen von Gegenständen in Hohlräumen,</li> <li>• Abdichten von Deponien und spezielle Vers.atzmaßnahmen.</li> </ul>
	Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei geringem Wasserzusatz gute Verbundwirkung und Wasserhaltevermögen; Verflüssigungen ohne Entmischungs- und Wasserabsetzerscheinungen (kein „bluten“)</li> <li>• wird durch Verarbeitung (Verdichtung) fließfähig und selbstnivellierend,</li> <li>• wasserundurchlässig (absolut wasserdicht &lt;math&gt;10^{-12}&lt;/math&gt; m/s) ,</li> <li>• mineralisches Feinstkornmisch,</li> <li>• die Herstellung sehr glatter sowie rauher Oberflächen ist möglich,</li> <li>• ausgezeichnete Verbundwirkung,</li> <li>• hohe Druckfestigkeiten (Endfestigkeit &gt; 100 N/mm<sup>2</sup>),</li> <li>• gute Biegezugfestigkeiten (Endfestigkeit &gt; 10 N/mm<sup>2</sup>),</li> <li>• leichte Korrektur- und Anpassungsfähigkeit,</li> <li>• rasche Festigkeitsentwicklung mit schnell abdichtender Wirkung.</li> </ul>
	Prüfzeugnisse	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IKT, Gelsenkirchen; Prüfbericht P04170 Teil 1 Laborprüfungen (Prüfbericht für Vergleichsspachtel),</li> <li>• BBP Beton- du Baustoffüberwachung GmbH, Delmenhorst,</li> <li>• Prüfergebnisse der Universitäten Clausthal und Hannover.</li> </ul>
	Lieferform	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sackware zu 25 kg,</li> <li>• Big Bag zu 1.000 kg auf Anfrage,</li> <li>• lose Siloware auf Anfrage.</li> </ul>
	Lagerung	Trocken.
	Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde, feuchtigkeitsgeschützt, bei einer Lagertemperatur zwischen +5°C und +25°C: 12 Monate ab Produktionsdatum.
	Verbrauch	ca. 1,8...1,85 kg je m <sup>2</sup> und 1 mm Einbauhöhe
	Mischverhältnis	Wasser/Compound = W/C = 0.175 - 0.2
	Mischvorgang	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Compound in geeignetes Mischbehältnis geben</li> <li>• Wasser je nach Art der Anwendung hinzugeben</li> </ul>

Mischgeräte

Zweiarmige Wellenmischer, sowie hochwertige Zwangsmischtechnologien erforderlich.

Untergrundvorbereitung bei Verbundanwendung

- idealer Weise kugelgestrahlt, hilfsweise (falls der Untergrund ausreichende Verbundfähigkeit besitzt) höchstdruckgestrahlt, so, dass sich keine losen Teilchen im Untergrund befinden,
- gründlichstes Reinigen des gestrahlten Untergrunds, so dass sich keine losen Teilchen mehr auf der zu beschichtenden Fläche befinden,
- Vorbehandlung der zu beschichtenden Fläche mit handelsüblichen Haftgrund unter Beachtung der Herstellervorgaben, mind. 24 Std. und maximal 48 Std. vor Auftrag der Supervergüßmasse,
- unmittelbar vor Auftrag der **SysCo-SV** Masse ist der Untergrund so zu befeuchten, dass er angehässigt ist aber kein Wasser steht,
- die Versiegelung von Frischbeton mit **SysCo-SV** Masse ist erst nach 30 Tagen Abbindezeit möglich.

Temperatur

Zu verarbeiten bei durchgängig +5°C und +30°C.

Verarbeitungszeit

Bis zu maximal 2 Std. bei ca. +20°C (unter Berücksichtigung eines nachträglichen Aufmischvorgangs).

Applikationen

Auftragen mit Beton-/Mörtelpumpen (bevorzugtes Aufbringen), ggf. Verteilen. Bei dünnschichtigen Anwendungen (bis 1 cm Einbauhöhe) Glätten/Entlüften mit geeigneter Stachelwalze.

Maschinen / Werkzeuge

- Beton-/Mörtelpumpe (mit mindestens 6 m³ / Std. Leistung)
- geeignete Verteilungswerkzeuge

Nachbehandlung

Schutz vor extremer Sonneneinstrahlung bzw. Trockenheit (Heizung) durch Abdecken und/oder regelmässiges Anfeuchten (bevorzugt wird ein feines, mehrmaliges Besprühen mit Wasser) innerhalb der ersten drei Erhärtungstage.

Technische Daten

Alle aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen und kleintechnischen Nachweisen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

Änderungen die dem technischen Fortschritt, der Verbesserung des Produktes oder der Produktanwendung dienen, sind vorbehalten.

Rechtliche Hinweise

Die vorstehenden Angaben, besonders die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung dieser Produkte beruht auf Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt.

Aufgrund der diversen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Ergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, nicht begründet werden.

Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen.

Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten.

